

Liebe Spender, Unterstützer und Helfer

Die Corona-Pandemie stellt die Welt vor eine schier unbezwingbare Herausforderung. Die Entwicklungsländer werden besonders hart getroffen. Das spüren auch wir von Earth C-Air. Unser Bauteam vor Ort in Khorlabesi konnte nach langem Unterbruch seine Arbeit beim Bau des Gesundheitszentrums zwar wieder aufnehmen, doch während Monaten war es unseren Schweizer Fachleuten untersagt, vor Ort in Nepal zu helfen. Sobald Reisen wieder verantwortbar sind, werden unsere ehrenamtlichen Experten von Earth C-Air für ihren Einsatz in Nepal bereit sein. Wir möchten Ihnen gerne einige unserer Experten vorstellen:



Sandro Guinand

Der Berner Oberländer kümmert sich zusammen mit dem Architekten Paul Metzener um die Bauführung für das Gesundheitszentrum. Der gelernte Zimmermann und Hochbauzeichner hat schon mehrere Hilfseinsätze in Nepal hinter sich und kennt deshalb die Herausforderungen vor Ort sowie das nepalesische Team. Mit seiner «rollenden Planung» wird Sandro regelmässig selbst auf der Baustelle in Khorlabesi anzutreffen sein.



Augusta Theler

Die Walliserin pendelt als Hebamme durch die Welt. In Nepal und Haiti hat sie nach schweren Erdbeben humanitäre Einsätze geleistet. Bekannt geworden ist Augusta durch ihr Buch «Mit dem Hebammenkoffer um die Welt». Momentan arbeitet sie im Spital Thun, steht jedoch regelmässig in Krisengebieten auf der ganzen Welt im Einsatz. Im Gesundheitszentrum von Khorlabesi wird Augusta Theler für Maternität verantwortlich sein.



Dr. Martin Weber

Der Berner Arzt für Allgemein- und Tropenmedizin leitet immer wieder Einsätze für Hilfswerke in Katastrophengebieten. Als beratender Arzt des Schweizerischen Roten Kreuzes hat er bis heute über 70 Missionen in Osteuropa, Asien und Afrika geleistet. Im Namen von Earth C-Air wird er im neuen Gesundheitszentrum für die Beschaffung der medizinischen Ausrüstung sowie die Koordination und die Ausbildung vom Personal zuständig sein.



Direkthilfe geht weiter

Durch die Corona-Pandemie haben in Nepal viele Menschen ihre Arbeit verloren. Der Winter im Himalaya ist hart und kalt. Earth C-Air finanziert deshalb Kindern in vier Bergdörfern 350 warme Winter-Schuluniformen. Diese werden momentan in Kathmandu genäht und im Januar den Schulkindern übergeben. Gleichzeitig erhalten sie dank Ihrer Spenden je ein Hygiene-Paket. Gerne informieren wir Sie detaillierter über unsere Projekte auf unserer Homepage.

Namaste und vielen Dank! Merci! Grazie! Thank you!

Bruno Jelk – Daniel Brunner – Gerold Biner & das Earth C-Air Team

Direkthilfe Nepal | Vielen Dank für Ihr Vertrauen

www.earth-c-air.com